



PK-Netz Tagung 6. Dezember 2021

v.l.n.r.: Pierre-Yves Maillard, Léonore Porchet, Regine Sauter, Albert Rösti, Ruth Humbel, Kaspar Hohler
(Moderator)

Tätigkeitsbericht 2021

BVG-Reform im Scheinwerferlicht – ein weiterer Scherbenhaufen droht!

Das 2021 stand erneut im Zeichen der BVG-Reform. Während bei der AHV-Revision von Anfang an ein harter Abwehrkampf geführt wurde, war die Ausgangslage in der 2. Säule vielversprechend: Die Sozialpartner hatten sich zusammengerauft und im Sommer 2019 den Sozialpartnerkompromiss präsentiert.

Was danach geschah, ist hinlänglich bekannt: Die nationalrätliche Sozialkommission zerplückte den Kompromissvorschlag. Die Ernüchterung war gross, als deutlich wurde, dass wegen des bürgerlichen Powerplays kaum ein Stein auf dem anderen blieb. Der austarierte und vor allem sozialpolitisch kluge und progressive Reformvorschlag hatte in der Sozialkommission keine Chance. Im Gegenzug unterstützte eine Kommissionsmehrheit das sog. Modell de Courten, das lediglich Kompensationsmassnahmen für rund 35-40% der Versicherten vorsieht und diese auf 15 Jahre beschränken will. Ausserdem sollen auf der Finanzierungsseite Grossverdienende massiv entlastet werden. Die Kommission schlug dem Nationalrat entsprechend ein Rentensenkungsmodell vor, für das insbesondere Arbeitnehmende mit tiefen und mittleren Einkommen einen hohen Preis bezahlen sollen.

Der Zeitpunkt war perfekt: Am **6. Dezember 2021**, just einen Tag vor der grossen Nationalratsdebatte, trafen an der hybriden **PK-Netz Tagung** Nationalrätinnen und Nationalräte der vorberatenden Sozialkommission, Sozialpartner und ein Politikwissenschaftler aufeinander, um über die BVG-Reform zu diskutieren.

Der Appell des SGB Chefökonom **Daniel Lampart** hallte durch den Saal: «Die Versicherten interessieren sich nicht für "systemkonform" oder nicht, sondern dafür, wie hoch ihre Rente ist und wie viel sie dafür bezahlen. » Dieser Ausruf sass! Er bezog sich auf den Vorwurf, wonach die Umlagekomponente systemwidrig und deswegen abzulehnen sei. Die Kompensation für die Umwandlungssatzsenkung ist wenig überraschend der Knackpunkt der Vorlage. Aus der Forschung weiss man, dass Leistungseinbussen bei der Stimmbevölkerung sehr unpopulär sind. **Klaus Armingeon**, em. Professor für Politikwissenschaft an der Universität Bern, formulierte es so: «Für erfolgreiche Reformen in der Altersvorsorge braucht es einen Elitekonsens. Mit dem Sozialpartnerkompromiss wurde dieser Konsens zwischen Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden hergestellt. Durch das Zerplücken der Umverteilungskomponente wurden die Gewerkschaften vor den Kopf gestossen und man droht wieder vor einem Scherbenhaufen in der Altersvorsorge zu stehen. »

Ein Konsens besteht darin, Geringverdienende und Teilzeitangestellte – vielfach Frauen – besser absichern zu wollen. Der *Gender Pension Gap* von 63% in der 2. Säule kann nicht länger kleingeredet werden. Allerdings wurde an der Tagung deutlich, dass die Bürgerlichen dieses Ziel mit der Herabsetzung des Koordinationsabzuges und der Eintrittsschwelle als erreicht ansehen. Zurecht intervenierte **Lukas Müller-Brunner**, Leiter Sozialpolitik beim Schweizerischen Arbeitgeberverband: « Es ist zynisch, eine Senkung der Eintrittsschwelle als Verbesserung für Frauen zu verkaufen, den die Verbesserungen werden erst in 40 Jahren zu spüren sein und kosten viel.» **Léonore Porchet**, Vize-Präsidentin Travail.Suisse und Nationalrätin Grüne, schlug in dieselbe Kerbe: «Man versuchte uns bei der Diskussion um die Erhöhung des Frauenrentenalters in der AHV zu verträsten, dass man sich bei der BVG-Reform für substanzielle Verbesserungen für Frauen einsetzen werde. Weit gefehlt. Nur die Umlagekomponente bringt eine sofortige Verbesserung für Geringverdienende und Teilzeitarbeitende. Das brauchen wir! »

Es wurde kontrovers debattiert und zum Schluss blieb das fahle Gefühl, dass die Gräben tief, der politische Konsens bei den entscheidenden Fragen fehlt – und vor allem, dass die Vorschläge der Sozialkommission nicht zu einer mehrheitsfähigen Vorlage führen können.

Tags darauf hat der Nationalrat die Anträge der Kommissionsmehrheit praktisch *tel quel* übernommen. Das politische Seilziehen geht nun im Ständerat weiter. Die Meinungsmacherinnen und -macher auf der bürgerlichen Seite sollten einsehen, dass ein Kurswechsel nötig ist. Ein Kurswechsel, der elementare Kompensationsmassnahmen vorsieht und die Rentensituation von Frauen jetzt und nicht erst in Jahrzehnten verbessert. Damian Müller, Ständerat FDP, scheint dies begriffen zu haben. Er hat im Radio klare Kritik an das eigene bürgerliche Lager adressiert: «Der Nationalrat hat den Kompass verloren. » Im 2022 wird sich weisen, ob das nationale Parlament eine Reformvorlage hervorzubringen weiss, die im Interesse der Versicherten ist. Wenn nicht, steht der nächste Referendumskampf an. Leider!

Eliane Albisser
PK-Netz Geschäftsführerin



Vereinszweck

Die PK-Netz Tätigkeiten orientieren sich am statutarisch festgelegten Vereinszweck vom 24. Juni 2010:

2. Zweck

Das PK-Netz verfolgt den Zweck, Arbeitnehmerdelegierte in den paritätischen Gremien von BVG-Vorsorgeeinrichtungen und weitere Interessierte untereinander zu vernetzen, ihnen Informationen fachlicher oder gewerkschaftspolitischer Art zukommen zu lassen und Bildungsangebote zu organisieren. Das PK-Netz fördert den Austausch zwischen den Mitgliedverbänden und der „BVG-Welt“ und strebt eine gewerkschaftliche Interessenvertretung an.

Tätigkeitsbereiche

I. Netzwerkarbeit

Die Vernetzungsarbeit läuft stetig in verschiedensten Gefässen und Formen. Für arbeitnehmerseitige Stiftungsrätinnen und Stiftungsräte soll das PK-Netz ein Kompetenzzentrum bei Fragen sein, die im Alltag als Stiftungsrätin bzw. Stiftungsrat auftauchen. Die Geschäftsstelle agiert als Knotenpunkt und aktiver Vernetzungsposten für die Zusammenarbeit insb. von Stiftungsrätinnen- und Stiftungsräte, die für die PK-Netz Mitgliederverbände in einer Pensionskasse im obersten Organ sitzen.

6. & 12. Mai 2021 (online)

Austauschtreffen kantonale und städtische Pensionskassen

Themen:

- Zusammenarbeit im Stiftungsrat
- Art und Weise der Vorbereitung auf die Sitzungen der Arbeitnehmendenseite
- Zusammenarbeit mit Verbänden/Gewerkschaften
- Nachwuchsförderung

13. April 2021 in Bern

Austauschtreffen bundes(nahe) Pensionskassen

Themen:

- Zusammenarbeit im Stiftungsrat
- Art und Weise der Vorbereitung auf die Sitzungen der Arbeitnehmendenseite
- Rolle und Zusammenarbeit mit den PK-Expertinnen und PK-Experten

II. Verein

Mitgliederverbände

01. Januar 2021

Beitritt SBK

Der Zentralvorstand des Schweizer Berufsverbandes der Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner (SBK) hatte im Herbst 2020 beschlossen, per 1. Januar 2021 dem PK-Netz beizutreten.

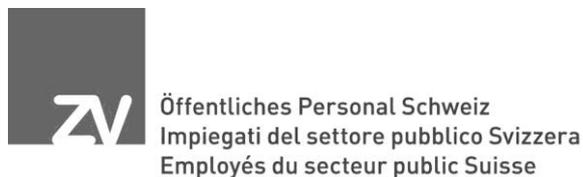


01. Juni 2021

Beitritt ZV öffentliches Personal

Die Geschäftsleitung des Zentralverbandes (ZV) «Öffentliches Personal Schweiz» hat beschlossen, per 1. Juni 2021 dem PK-Netz beizutreten. Dies, um dem Anliegen einer guten Altersvorsorge verbandsintern mehr Gewicht zu verleihen. Der ZV «Öffentliches Personal Schweiz» schliesst sich dem Netzwerk der Arbeitnehmenden in der 2. Säule an, um gemeinsam mit den anderen 16 Mitgliederverbänden für sozialpolitische Fortschritte in der beruflichen Vorsorge einzustehen.

PK-Netz Mitteilung



Mitgliederversammlung

04. März 2021

PK-Netz Mitgliederversammlung (online)

Leitung: PK-Netz Präsident Urs Eicher

Aktualitäten

BVG-Reform:

Inputreferat von Thomas Bauer (Beirat, Travail.Suisse)

Regulierung der Brokerentschädigungen (Geschäft 19.080):

Das PK-Netz macht sich für die vorgesehene Regelungskompetenz (Art. 69 BVG) des Bundesrates stark.

Fahrplan:

21. April 2021: SGK-S

Sommersession: Plenum Ständerat

19. November 2021: SGK-N

Implementierung des Art. 47a BVG (Freiwillige Weiterversicherung in der beruflichen Vorsorge):

Mithilfe des im Mai 2020 publizierten **Positionspapiers** konnten viele Stiftungsrätinnen und Stiftungsräte ihre Reglemente im Interesse der Versicherten anpassen.

Bundesgerichtsurteil zur Mitbestimmung des Personals beim Wechsel der Pensionskasse:

Die im Dezember 2020 publizierten **Empfehlungen** sind ein hilfreiches Arbeitsinstrument, um beim Wechsel der Pensionskasse das Personal beim Meinungsbildungsprozess miteinzubeziehen.

Geschäftsjahr 2020

Der Tätigkeitsbericht 2020 wird vom Vorstand zur Kenntnis genommen und verdankt.

Die Rechnung 2020 wird einstimmig genehmigt.

Geschäftsjahr 2021

Das Budget 2021 wird einstimmig genehmigt.

Eliane Albisser stellt das geplante Weiterbildungsprogramm 2021 vor.

Verabschiedungen:

Revision: Urs Eicher bedankt sich herzlich bei Hans-Ueli Schütz für die langjährige Arbeit als Revisor.

Vorstand: Urs Eicher bedankt sich herzlich bei Arno Kerst (syna) für das langjährige Mitwirken im PK-Netz Vorstand

Wahlen

Präsidium:

Urs Eicher, Präsident (bisher)

Sara Kurmann Meyer, Vize Präsidentin (LCH) (bisher)

Jorge Serra, Vize Präsident (VPOD) (bisher), werden einstimmig *in corpore* wiedergewählt

Revision:

Revisorin Heidi Jolidon (bisher): einstimmig wiedergewählt

Revisor: Kevin Bühlmann (Hotel&Gastro Union) (neu): einstimmig gewählt

Vorstand:

Claudia Stöckli (syna) wird als Nachfolgerin von Arno Kerst begrüsst.

Sophie Ley (SBK) wird im Vorstand begrüsst. Sie vertritt den neuen Mitgliederverband SBK.

III. Veranstaltungen**PK-Netz veranstaltet****10. Mai 2021****Weiterbildung «Im Maschinenraum der Pensionskasse»**

Knapp 20 Stiftungsrätinnen und Stiftungsräte nehmen an der Weiterbildungsveranstaltung im Zentrum Karl der Grosse, Zürich teil.

Referierende:

Olivier Deprez, Deprez Experten AG

Philippe Deprez, Deprez Experten AG

Jorge Serra, PK-Netz Vizepräsident

Flyer**14. Juni 2021****Weiterbildung «Jahresrechnungen verstehen»**

Rund 15 Stiftungsrätinnen und Stiftungsräte befassen sich am ganztägigen Seminar im Vatter Business Center in Bern der Bilanz- und Betriebsrechnung ihrer Pensionskasse.

Referent:

Urs Ackermann, Geschäftsleiter PFS AG und Swiss Vorsorgestiftungen

Flyer**16. Juni 2021****Weiterbildung «Wechsel der Pensionskasse unter der Lupe»**

Knapp 40 Stiftungsrätinnen und Stiftungsräte sowie Gewerkschafts- und Verbandsmitarbeitende nehmen an der Weiterbildung im Volkshaus Zürich teil.

Referierende:

Gabriela Medici, stv. Sekretariatsleiterin SGB

Aldo Ferrari, Unia

Sabino Di Mambro, stv. Geschäftsführer RE-VOR Sammelstiftungen

Flyer

24. Juni 2021

Weiterbildung «Technischer Zinssatz»

Knapp 20 Stiftungsrätinnen und Stiftungsräte nehmen an der Weiterbildung im Hotel Kreuz in Bern teil.

Referierende:

Helga Portmann, Vorsitzende der Geschäftsleitung der PK Stadt Zürich

Nathalie Kunz, SR PK Post

Stefan Giger, Generalsekretär VPOD

Aldo Ferrari, Unia

Flyer

08. September 2021

Weiterbildung «Immobilienanlagen»

Knapp 20 Stiftungsrätinnen und Stiftungsräte nehmen im Hotel Kreuz in Bern an der Weiterbildung teil.

Referierende:

Donato Scognamiglio, Professor for real estate, Universität Bern und CEO IAZI

Jacqueline Badran, SP Nationalrätin und Unternehmerin

Christoph Greber, Leiter Immobilien PUBLICA

Flyer

06. Dezember 2021

PK-Netz Tagung

Rund 130 Teilnehmende nehmen an der hybriden PK-Netz Tagung teil, rund die Hälfte vor Ort.

Tagungsbericht

Fotogalerie

PK-Netz Tagung
6. Dezember 2021
9:45-16:30 Uhr
Bern, Hotel Kreuz*

Tagungsgebühr: CHF 540
 (inkl. Pausenverpflegung,
 Lunch und Apéro)

Strukturwandel - Herausforderungen,
 Chancen und Risiken

BVG-Reform

Regierungsreferat

Léonora Porchet
 Vizepräsidentin
 Nationalrat SP
 Nationalrat Bern

Silja Hüsslermann
 Pensionierte für Schweizer
 Politik und Angewandte
 politische Ökonomie (EP)

André Müller
 Projektleiter
 Forschungsbericht zur
 BVG-Reform

Gepräch

Bruna Campanella
 Unia Geschäftsleitung,
 SR Unia

Nico Föllmi
 Zentralrat der Swiss
 PR 2020

Karl Götter
 Vize-Direktor
 Schweizerische
 Gewerkschaft
 SBB proswiss

Roger Baumann
 Partner, csl

Eric Zamboni
 Gründungspartner
 @Rugby Academic

Podium zur BVG-Reform

Ruth Harber
 Nationalrat Die Mitte

Pierre-Yves Maillard
 Präsident SBB, Nationalrat SP

Regine Sauter
 Nationalrat FDP

Léonora Porchet
 Vizepräsidentin
 Nationalrat SP
 Nationalrat Bern

Albert Rösti
 Nationalrat BVP

Daniel Lempert
 Co-Founder, IQIG

Mehr Mut zum Risiko?

Silvia Redinger
 Disruptor, TechBrick,
 @chreding

Tagungsalteung

Elaine Abbiscar
 Geschäftsführerin PK-Netz

Kasper Häber
 Direktor
 Schweizer
 Personalverbände

Moderatorin

Jana Gerke
 Vize-Präsidentin
 PK-Netz

Veranstaltungspartner

pk PK-NETZ
 2. SÄULE

Weitere Informationen und Anmeldeformular:
www.pk-netz.ch

*Quadrant Hotel, Tagungsbereich digital
 (Hotelplatz 201, Bern)

Franklin Horn
 Professor of Finance
 Economics, UZH

Christoph Byler
 Geschäftsführer
 Migros, Pensionskasse

PK-Netz referiert

28. April 2021 (online)

Garanto Vorbereitungssitzung für Delegierte PUBLICA

25. & 26. Mai 2021 (online)

LCH Seminar «Altersvorsorge für Lehrerinnen»

4. & 5. Mai 2021 (online)

Movendo Basiskurs für Mitglieder von Stiftungsräten (D1.9.2101)

18. August 2021 in Zürich

LCH Austauschplattform für Stiftungsrätinnen und Stiftungsräte

4. & 5. November 2021 in Biel

Movendo Basiskurs für Mitglieder von Stiftungsräten (D1.9.2102)

25. & 26. November 2021 in Männedorf

Movendo Aufbaukurs für Mitglieder von Stiftungsräten (D1.9.2104)

PK-Netz tritt auf

24. August 2021 in Zürich

ZKB Pensionskassentag

Podium zum Thema: BVG-Reform und Kompetenzen von Stiftungsrätinnen und Stiftungsräten

Mit

Eliane Albisser, PK-Netz Geschäftsführerin
Getrud Stoller, Sozialversicherungsexpertin
Christoph Lanter, Mitglied versch. Anlagekommissionen

15. September 2021 in Zürich

Innovation Zweite Säule (IZS) Dialog

Podium zum Thema: BVG-Reform

Mit

Eliane Albisser, PK-Netz Geschäftsführerin
Hanspeter Konrad, Direktor ASIP

30. September 2021 in Zürich

Vorsorge Symposium

Podium zum Thema: Brokerentschädigungen

Mit:

Eliane Albisser, PK-Netz
Lukas Müller-Brunner, Arbeitgeberverband
Markus Lehmann, SIBA Brokerverband
Pascal Kuchen, PK Copré

PK-Netz ist präsent

29. & 30. September 2021 in Zürich

Fachmesse 2. Säule

Das PK-Netz ist an der Fachmesse 2. Säule in Zürich zwei Tage mit einem Stand vertreten.

IV. Politik und Öffentlichkeitsarbeit

04. Februar 2021

BVG 21: Hearing SGK-N

Die PK-Netz Geschäftsführerin Eliane Albisser wurde am 4. Februar 2021 von der nationalrätlichen Sozialkommission (SGK-N) zur BVG-Reform (Geschäft 20.089) angehört. Im Rahmen der Anhörung konnte vorgebracht werden, warum die im Sozialpartnerkompromiss vorgesehenen Massnahmen unterstützungswürdig und im Interesse der Versicherten sind. Darüber hinaus wurde auch aktuelle strukturelle Probleme der 2. Säule benannt:

- stossende Gewinnabflüsse gestützt auf Art. 37 Abs. 4 VAG bei den Lebensversicherern
- überhöhte Risikoprämien bei den Lebensversicherern
- Fehlanreize bei den Entschädigungen an Versicherungsvermittlerinnen, die aus dem Vorsorgevermögen bezahlt werden etc.).

9. April 2021

Brokerentschädigungen: Fehlanreize für Broker und Maklerinnen in der 2. Säule: Korrektur in Griffnähe

PK-Netz Medienmitteilung

3. Mai 2021

Neurentenstatistik 2021: Neueste BFS-Zahlen zeigen erneut Dringlichkeit der BVG-Reform auf

PK-Netz Mitteilung

21. Mai 2021

Brokerentschädigungen: Affront für die Versicherten: Mehrheit der ständerätlichen Sozialkommission will Fehlanreize für Broker und Maklerinnen nicht ausmerzen

PK-Netz Medienmitteilung

15. Juni 2021

Brokerentschädigungen: Ständerat ohne Gehör für die Interessen der Versicherten in der 2. Säule

PK-Netz Medienmitteilung

13. August 2021

Lancierung BVG-Komitee: Stiftungsrätinnen und Stiftungsräte für den Sozialpartnerkompromiss (BVG 21)

Mit einem offenen Brief wenden sich gut 50 Stiftungsrätinnen und Stiftungsräte an die SGK-N, um an die politischen Parteien zu appellieren, den Sozialpartnerkompromiss zu unterstützen.

Hier geht es zum Beitrag.

20. August 2021

SGK-N zerpflückt den Sozialpartnerkompromiss

PK-Netz Mitteilung

29. Oktober 2021

BVG-Reform: Powerplay der Bürgerlichen in der SGK-N

PK-Netz Mitteilung

19. November 2021

Brokerentschädigungen: Fehlanreize im Brokergeschäft in der 2. Säule - Sozialkommission will untätig bleiben!

PK-Netz Medienmitteilung

Resonanz in den Medien (Auswahl)

Akzent: Solidarität und Eigenverantwortung – ein Widerspruch?, in: Schweizer Personalvorsorge, 02/2021

Neue Arbeitsformen, der Pension Gap und 7 Milliarden, in: Schweizer Personalvorsorge, 02/2021

Luft nach oben. Gute Vorsorgelösung – Optik der Arbeitnehmenden, in: Fokus Vorsorge Schweizer Personalvorsorge, 02/2021

Versicherte bezahlen Millionen für Broker, in: Tamedia, 20.05.2021

Dafür sind die Vorsorgegelder nicht da, in: Wochenzeitung, 10.06.2021

Knatsch in der Pensionskassenbranche, in: Blick, 14.08.2021

Drei Fragen zur BVG Reform, in: Sonderausgabe zur Fachmesse 2. Säule, 09/2021

Keine falsche Bescheidenheit, in: Schweizer Personalvorsorge, 10/2021

Verbandspresse

Partnerwechsel für Fortgeschrittene. Mitbestimmungsrecht beim Wechsel der Pensionskasse wahrnehmen - bloss wie?, in: VPOD Magazin S.6-7, 02/2021

Die Abzockerei in der 2. Säule geht ungebremst weiter, in: Work, 18.06.2021

«Dieser Zustand ist nicht mehr tragbar», in: VPOD-Magazin S. 8-9, 06/2021

PK-Netz Tagungsbericht, in: ZV öffentliches Personal Info, 12/2021

Mitgliedorganisationen per 31.12.2021

Die 17 Mitgliederverbände repräsentieren gemeinsam rund 540'000 Mitglieder und machen das PK-Netz damit auch 2021 zum wichtigsten Netzwerk der Arbeitnehmenden in der beruflichen Vorsorge. Erfreulicherweise gewann das PK-Netz auch 2021 weiter an Breite. Wir freuen uns über den Beitritt des Schweizer Berufsverbandes der Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner (SBK) per 1.1.2021 und des Zentralverbandes Öffentliches Personal per 1.6.2021.



Präsidium



Urs Eicher
Präsident



Sara Kurmann Meyer
Vizepräsidentin
LCH



Jorge Serra
Vizepräsident
vpod

Vorstand – ab 2021

Aldo Ferrari	Unia
Claudia Stöckli	Syna
Andrea Frost-Hirschi	BSPV
Sandro Stadelmann	Hotel & Gastro Union
Edith Graf-Litscher	SEV
Max Hofmann	VSPB
Giorgio Pardini	syndicom
Matthias Humbel	transfair
Luc Python	PVB
Roger Bartholdi	SBPV
Heidi Rebsamen	garaNto
Tiziana Quaglia	Kapers
Carlos Saraiva	AEROPERS
Sophie Ley	SBK
Michael Merker (ab 1.6.2021)	Zentralverband Öffentliches Personal

Beirat

Thomas Bauer, Travail.Suisse



Gabriela Medici, SGB



Geschäftsführung

Eliane Albisser

PK-Netz Geschäftsführerin





Eindrücke von der PK-Netz Tagung / 6. Dezember 2021

Geschäftsstelle

PK-Netz - die BVG-Plattform der Arbeitnehmenden
Monbijoustrasse 61
3007 Bern
031 377 01 28
info@pk-netz.ch